

Junge verliert Finger bei Böller-Unfall in Ferdinandshof!

Ein 13-jähriger Junge in Ferdinandshof sprengte sich beim Umgang mit Böllern drei Finger der linken Hand weg. Kriminalpolizei ermittelt.

Ferdinandshof, Deutschland - In einem schockierenden Vorfall in Ferdinandshof am Flossgraben hat ein 13-jähriger Junge beim unsachgemäßen Umgang mit Pyrotechnik drei Finger seiner linken Hand verloren. Am 5. April 2025, gegen 15:20 Uhr, erhielt die Polizei von der Rettungsleitstelle Vorpommern-Greifswald Kenntnis von dem tragischen Unfall. Der Junge, der bereits im Rettungswagen behandelt wurde, musste per Rettungshubschrauber in eine Spezialklinik nach Berlin geflogen werden.

Berichten zufolge hatte der Junge gemeinsam mit fünf weiteren Kindern Feuerwerkskörper gezündet. Um den Vorfall in den Griff zu bekommen, hatte er zwei Böller miteinander verbunden und angezündet. Bevor er die explosiven Stoffe wegwerfen konnte, kam es zur verheerenden Explosion in seiner Hand. Augenzeugen berichteten, dass die Böller spanischer Herkunft seien und er diese von einem bislang unbekannten Freund erhalten hatte. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen, um weitere Details zu klären.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Umgang mit Pyrotechnik
Ort	Ferdinandshof, Deutschland

Details	
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de